

Entschuldigen

Der französische Automobilhersteller Citroën hat sich in China für eine Reklame mit einem schielenden Mao Tse-tung entschuldigt, die allerdings in Spanien erschienen war. Die chinesische Tageszeitung Global Times berichtete am Dienstag, die Anzeige, auf der Mao außerdem noch den Mund verzieht, habe viele Chinesen in Spanien gekränkt. »Wir sind führend, aber für uns hört die Revolution nie auf«, stand unter dem Bild des Großen Vorsitzenden, der auf einen Citroën blickte. Die Firma werde in Zukunft auf diese Art der Werbung verzichten, erklärte Citroën.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/99131.entschuldigen.html>